

Sitzungsniederschrift der Sondersitzung des Gemeinderates der Gemeinde Elsteraue

**Sitzungsraum: Kultur- und Kongresszentrum, Kleiner Saal, Hauptstr. 26,
06729 Elsteraue, OT Altröglitz**

Anwesend sind:	Lfd. Nr.	Tagesordnung
<u>Ratsmitglieder:</u>		<u>I. Öffentlicher Teil</u>
Meißner, Manfred (BM)	1	Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
Pleß, Hartmut (stellv. Vors. GR)	2	Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung
Bittner, Karla	3	Einwohnerfragestunde
Eifrig, Jörg	4	Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sondersitzung des Gemeinderates vom 26. 05. 2016
Dr. Stahl, Lothar		
Staate, Peter	5	Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 5 „Solarpark Draschwitz“ der Gemeinde Elsteraue
Lorenz, Elke	6	Beratung und Beschluss zur Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Tröglitz, An der Maßnitzer Kreuzung“
Barsi, Maria		
Rübartsch, Karlheinz	7	Anfragen und Anregungen
Renker, Bernd		
Pampel, Jörg		
Höppner, Eva	8	Anfragen und Anregungen
Brandner, Horst	9	Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum nicht-öffentlichen Teil der Sondersitzung des Gemeinderates vom 26. 05. 2016
Giegold, Christian		
<u>Ortsbürgermeister:</u>		<u>II. Nichtöffentlicher Teil</u>
Bageritz, Klaus		
<u>Entschuldigt:</u>		<u>III. Öffentlicher Teil</u>
Resch, Rebecca	10	Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
Kabisch, Andrea	11	Schließen der Sitzung
Keinitz, Jens		
Hartmann, Hans-Jürgen		
Kahnt, Holger		
Heilmann, Thomas		
Thiel, Michael		
<u>Gäste:</u>		
Herr Wachter, Fa. exico		
Herr Eiden, Büro Wenzel und Drehmann		
Herr Meyer u. Herr Sommer, Fa. Eon		
Frau Hofmann, BW		
<u>Protokollführerin</u>		
Müller, Corinna		

Sitzungsniederschrift der Sondersitzung des Gemeinderates der Gemeinde Elsteraue

Die Mitglieder des Gemeinderates sind am 04. 08. 2016 für heute zu einer im Kleinen Saal des Kultur- und Kongresszentrums stattfindenden Sondersitzung des **Gemeinderates** eingeladen worden.

Die Sitzungsniederschrift umfasst die Seiten **-189-** bis **-193-** und **-2-** Anlagen.

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 19.20 Uhr

vorgelesen, genehmigt, unterschrieben:

.....
Pleß
stellv. Vorsitzender des
Gemeinderates

.....
Müller
Protokollführerin

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 18.08.2016 Seite: 191
1	<u>Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit</u> Herr Pleß begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und Gäste recht herzlich und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 18.08.2016 Seite: 191
2	<u>Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung</u> Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung. <u>Beschluss-Nr.: 169/08/2016</u> Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 18.08.2016 Seite: 191
3	<u>Einwohnerfragestunde</u> Es gibt keine Anfragen von Einwohnern.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 18.08.2016 Seite: 191
4	<u>Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sondersitzung des Gemeinderates vom 26. 05. 2016</u> Es gibt keine Änderungen oder Ergänzungen zur Niederschrift. <u>Beschluss-Nr.: 170/08/2016</u> Der Gemeinderat bestätigt die Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sondersitzung des Gemeinderates vom 26. 05. 2016. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird mit 10 Ja-Stimmen und 4 Stimmenthaltungen gefasst.

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 18.08.2016 Seite: 192
5	<p><u>Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 5 „Solarpark Draschwitz“ der Gemeinde Elsteraue</u></p> <p>Herr Eiden berichtet, dass zwischenzeitlich die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange (TÖB) eingegangen und vom Ingenieurbüro geprüft und zusammengestellt worden sind. Durch den Gemeinderat sind nun diese Stellungnahmen zu bewerten und darüber zu beschließen. Das Ingenieurbüro wird diese Bewertung aufnehmen und die Aufstellung dazu wird als Anlage 2 für das Protokoll der heutigen Sitzung geliefert. Weiterhin steht heute der Satzungsbeschluss an, nach diesem Beschluss und der öffentlichen Bekanntmachung ist die Satzung zum B-Plan rechtskräftig und der Vorhabenträger kann mit der Umsetzung beginnen.</p> <p>Nach weiteren allgemeinen Erläuterungen zum B-Plan bittet er abschließend um Fragen und Diskussion.</p> <p>Herr Eifrig fragt, ob der Einwand der Einwohner bezüglich der Planung der Grünfläche 4 berücksichtigt wurde?</p> <p>Herr Eiden erklärt, dass es dabei um die Festsetzung des Pflanzeraltes ging und dies wurde bereits im 2. Entwurf des B-Planes berücksichtigt.</p> <p>Weiterhin fragt Herr Eifrig, wo genau die externen Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt werden?</p> <p>Diese werden in der alten Brikettfabrik in Spora durchgeführt, so Herr Eiden. Mit der Besitzerin des Geländes wurde auch der Städtebauliche Vertrag, welcher den Unterlagen beigelegt ist, abgeschlossen.</p> <p>Herr Bageritz, OBM Draschwitz, fragt, ob die Reste des Garagenkomplexes auf dem Grundstück unterhalb des B-Planes (B) durch den Vorhabenträger mit beräumt werden. Angefangen wurde bereits durch den ehemaligen Eigentümer, aber die Betonteile liegen noch da.</p> <p>Herr Wachter kann das jetzt nicht beantworten, weil durch die Entsorgung evtl. die vorhandenen Grünflächen zerstört und der festgelegte Pflanzeralter damit nicht mehr gewährleistet wäre. Er wird den Hinweis aufnehmen und in seiner Firma klären.</p> <p>Herr Rübartsch gibt den Hinweis, dass im Punkt 2. der Beschlussvorlage noch das Datum des Durchführungsvertrages ergänzt werden muss.</p> <p><u>Beschluss-Nr.: 171/08/2016</u></p> <p>Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt in seiner Sitzung am 18.08.2016:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. über die abschließende Abwägung zu den Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden im Aufstellungsverfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 5 „Solarpark Draschwitz“ gemäß Anlage 1. Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses über die abschließende Abwägung und wird durch den Beschluss zur Abwägungsdokumentation. Das Prüfergebnis zu den abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 1 ist den betroffenen Behörden und Trägern öffentlicher Belange mitzuteilen. 2. den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 5 „Solarpark Draschwitz“, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), textlichen Festsetzungen (Teil B) sowie Vorhaben- und Erschließungsplan und dem Durchführungsvertrag in der Fassung vom 03./16.08.2016 nach erfolgter Abwägung als Satzung. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt. <p>Der Beschluss über die Satzung ist ortsüblich bekannt zu machen.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 18.08.2016 Seite: 193
6	<u>Beratung und Beschluss zur Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Tröglitz, An der Maßnitzer Kreuzung“</u> Es gibt keine Anfragen zur Beschlussvorlage. <u>Beschluss-Nr.: 172/08/2016</u> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt, das Verfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Tröglitz, An der Maßnitzer Kreuzung“ einzuleiten. Die Festsetzungen im Bebauungsplan sind den derzeitigen und künftigen Erfordernissen anzupassen. Die beiliegende Planzeichnung (Anlage 4) wird Bestandteil des Beschlusses. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 18.08.2016 Seite: 193
7	<u>Anfragen und Anregungen</u> ➤ Herr Brandner berichtet, dass er einen Gemeindearbeiter gebeten hat, von ihm aufgefundenen Müll zu beseitigen. Dieser hat ihm mitgeteilt, dass er einen solchen Fund beim Ordnungsamt anzeigen muss, dies fotografiert dann das Ganze und erst danach bekommt er den Auftrag, den Müll zu beräumen. Ist das wirklich so? Das wäre ja ein wahnsinniger Aufwand für die Verwaltung. Selbst wenn man das dann dem Kreis in Rechnung stellen kann, rechtfertigt das doch nicht den Aufwand, der vorher betrieben wird? Herr Meißner erklärt, dass die Gemeinde, wenn sie den Müll selbst einsammelt, die Kosten der Entsorgung auch selbst tragen muss und das ist nicht im Interesse der Gemeinde. Deshalb werden solche Funde generell an den Landkreis gemeldet.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 18.08.2016 Seite: 193
10	<u>Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse</u> Herr Pleß gibt den im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschluss Nr. 173/08/2016 öffentlich bekannt.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 18.08.2016 Seite: 193
11	<u>Schließen der Sitzung</u> Herr Pleß bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und Mitarbeit und schließt um 19.20 Uhr die Sitzung.